

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Ulla Jelpke, Sevim Dağdelen, Jan Korte, Petra Pau und der Fraktion DIE LINKE.

Abschiebungen im Jahr 2008

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele Abschiebungen auf dem Luftweg wurden 2008 von deutschen Flughäfen aus durchgeführt (bitte nach Flughäfen und Zielländern aufschlüsseln)?
2. Wie viele Abschiebungen in welche Länder erfolgten im Jahre 2008 auf dem Land- bzw. Seeweg?
3. a) Wie viele Zurückweisungen und Zurückschiebungen fanden 2008 an deutschen Flughäfen statt (bitte nach Flughäfen und Zielstaaten aufschlüsseln)?
b) Wie viele Zurückweisungen und Zurückschiebungen fanden an den Land- bzw. Seegrenzen statt (bitte nach Herkunftsländern und Transitländern aufschlüsseln)?
c) In wie vielen Fällen wurden Zwangsgelder gegen Beförderungsunternehmen nach § 63 des Aufenthaltsgesetzes verhängt, wie hoch war die Gesamtsumme, wie hoch die durchschnittliche Summe pro Beförderungsunternehmen?
4. Wie viele Personen wurden im Jahre 2008 im Zuge von sog. Sammelabschiebungen der EU entweder direkt in ihr Herkunftsland bzw. über Flughäfen anderer Mitgliedstaaten in ihr Herkunftsland abgeschoben?
5. An wie vielen gemeinsamen Abschiebemaßnahmen, die von der Europäischen Agentur für die operative Zusammenarbeit an den Außengrenzen (FRONTEX) koordiniert worden waren, gab es eine deutsche Beteiligung und in welcher Form?
6. Wie viele der Abschiebungen 2008 erfolgten
 - a) unbegleitet,
 - b) in Begleitung von Beamtinnen und Beamten der Bundespolizei,
 - c) in Begleitung von Beamtinnen und Beamten der Länderpolizeien oder anderer Länderbehörden,
 - d) in Begleitung von Vollzugsbeamtinnen und -beamten anderer Mitgliedstaaten,
 - e) in Begleitung von Sicherheitskräften der Zielstaaten (bitte nach Zielstaaten aufschlüsseln),

- f) in Begleitung von Sicherheitskräften der Luftverkehrsgesellschaften (bitte nach Fluggesellschaften aufschlüsseln),
 - g) in Begleitung von medizinischem Personal?
7. In wie vielen Fällen konnten Abschiebungen im Jahre 2008 – aufgrund von Widerstandshandlungen der/des Betroffenen – nur durch die Anwendung körperlicher Gewalt bzw. Fesselung
- a) durch Beamtinnen und Beamte der Bundespolizei,
 - b) durch Beamtinnen und Beamte der Länderpolizeien oder anderer Länderbehörden,
 - c) durch Beamtinnen und Beamte anderer Mitgliedstaaten,
 - d) durch Sicherheitskräfte der Zielstaaten,
 - e) durch Sicherheitskräfte der Luftverkehrsgesellschaften durchgesetzt werden?
8. Wie viele Abschiebungsversuche mussten im Jahre 2008 aufgrund von Widerstandshandlungen der/des Betroffenen abgebrochen werden (bitte nach Datum und Flughafen aufschlüsseln)?
9. Wie viele Abschiebungen auf dem Luftweg mussten im Jahre 2008 wegen medizinischer Bedenken abgebrochen werden (bitte nach Datum und Flughafen und den medizinischen Gründen aufschlüsseln)?
10. Wie viele Abschiebungsversuche mussten im Jahre 2008 abgebrochen werden, weil sich die Fluggesellschaft oder der Flugzeugführer weigerten, die Personen, die zur Abschiebung anstanden, zu transportieren (bitte nach Datum, Flughafen und der jeweiligen Fluggesellschaft aufschlüsseln)?
11. Wie viele Abschiebungen scheiterten an der Weigerung der Zielstaaten, die Abgeschobenen aufzunehmen?
12. Welche Kosten sind dem Bund im Zusammenhang mit Abschiebungen im Jahre 2008 entstanden (bitte aufschlüsseln nach Charterkosten, Flugkosten begleitender Beamtinnen und Beamte, Beschaffungskosten von Heimreisedokumenten usw.)?

Berlin, den 23. März 2009

Dr. Gregor Gysi, Oskar Lafontaine und Fraktion